

Protokoll:	Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	46
		TOP:	9
Verhandlung		Drucksache:	47/2021
		GZ:	SWU
Sitzungstermin:	23.02.2021		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Pätzold		
Berichterstattung:	Frau Weiskopf (ASW)		
Protokollführung:	Frau Schmidt / fr		
Betreff:	BPlan und Satzung über örtliche Bauvorschriften Auf der Heide (Mün 42) im Stadtbez. Münster - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB - Einbringung -		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau, Wohnen und Umwelt vom 01.02.2021, GRDRs 47/2021, mit folgendem

Beschlussantrag:

Der Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften Auf der Heide (Mün 42) im Stadtbezirk Münster sind gemäß § 2 Abs.1 BauGB aufzustellen.

Der Geltungsbereich ist nach dem gegenwärtigen Stand der Planung auf dem Titelblatt der Allgemeinen Ziele und Zwecke dargestellt.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der Lageplan zum Aufstellungsbeschluss des Amts für Stadtplanung und Wohnen vom 4. Dezember 2020.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

Pläne zu der im Betreff genannten Angelegenheit sind im Sitzungssaal ausgehängt.

StR Peterhoff (90/GRÜNE) stellt fest, dass es sich um eine Art Geländetausch handle. Er gehe davon aus, dass im Flächennutzungsplan die betroffene Sportererweiterungsfläche entsprechend dauerhaft korrigiert werde, um die Sicherheit einer begrünter Fläche zu haben. Des Weiteren müssten die neuen Tennisplätze um die bestehenden Bäume herum eingerichtet und weitere Bäume gepflanzt werden. Die Durchwegung müsse sichergestellt werden.

Frau Weiskopf (ASW) bestätigt, dass die Absprache mit dem TV Cannstatt darauf abziele, die Ausgleichsflächen auf dem eigenen Gelände einzurichten. Somit stünden diese Flächen für eine weitere sportliche Entwicklung nicht mehr zur Verfügung. Die Frage des Baumerhaltes werde sie prüfen.

Auf die Frage von StR Rockenbach (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei), warum die Tennisplätze nicht auf der jetzigen Ausgleichsfläche errichtet werden, erklärt BM Pätzold, diese Fläche sei ökologisch wertvoller. Außerdem liege die Fläche im Schlagbereich des Baseballfeldes und berge somit gewisse Gefahren.

BM Pätzold stellt fest:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik stimmt der Einbringung der GR Drs 47/2021 einmütig zu (1 Enthaltung).

Zur Beurkundung

Schmidt / fr

Verteiler:

- I. Referat SWU
zur Weiterbehandlung
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Wohnen (5)
Baurechtsamt (2)
weg. STA

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
Liegenschaftsamt (2)
 3. Referat SOS
Amt für Sport und Bewegung (2)
 4. BezÄ Mü, Zu
 5. Rechnungsprüfungsamt
 6. L/OB-K
 7. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS